Fragebogen für Schülerinnen und Schüler bis Klasse 6 inklusive Inklusion

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Die Fragen sind dem Evaluationsinstrument SEIS* (Selbstevaluation in Schulen) entnommen.

*) 2004 - 2008 Bertelsmann Stiftung, 2008 - 2015 SEIS Deutschland

gg	gf. TAN:	und Onlineeingabe unter:					
Markierung: Bitte verwenden Sie einen Kugelschreiber oder einen nicht zu starken Filzstift. Dieser Fragebogen wird maschinell erfasst. Korrektur: Bitte beachten Sie im Interesse einer optimalen Datenerfassung die links gegebenen Hinweise beim Ausfüllen.							
1.	Ich kann mir gut se	lber Ziele setzen, um mich zu verbessern.	stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht
2.	Ich habe im Unterri	cht gelernt:					
	2.1. gut mit andere	en zusammenzuarbeiten.					
	2.2. aufmerksam z	zuzuhören, wenn andere reden.					
	2.3. die Meinunge	n anderer gut zu finden.					
	2.4. mich an einer	Gruppenarbeit zu beteiligen.					
	2.5. auf verschiede	enen Wegen eine Aufgabe zu lösen.					
	2.6. in meine Fähi	gkeiten zu vertrauen.					
	2.7. zu erkennen,	wie andere ein Problem sehen.					
3.	In meiner Schule herkennen.	abe ich gelernt, meine Stärken und Schwächen zu					
4.	Die Schule hat mir	geholfen, gut mit anderen auszukommen.					
5.	Ich finde, dass die	Schule mich gut auf die nächste Klasse vorbereitet:					
	5.1. in den meiste	n Fächern.					
	5.2. darin, neue D	inge zu lernen.					
6.	Ich kann meine eig	enen Ideen im Unterricht gut erklären:					
	6.1. schriftlich.						
	6.2. mündlich.						
7.	In den folgenden F	ächern kann ich zeigen, was ich kann:					
	7.1. Deutsch.						
	7.2. Englisch (bzw	ı. 1. Fremdsprache).					
	7.3. Mathematik.						



8.	Ich habe im Unterricht gelernt:	stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht
	8.1. eigenständig an Aufgaben zu arbeiten.					
	8.2. als Teil eines Teams oder in kleinen Gruppen zu lernen.					
	8.3. meine Arbeit rechtzeitig fertig zu stellen.					
	8.4. zu erkennen, worin ich gut bin und worin ich besser sein könnte.					
	8.5. die richtigen Informationen zu finden und auszuwählen.					
	8.6. aus meinen Fehlern zu lernen.					
	8.7. nachzufragen, wenn ich etwas nicht verstehe.					
	8.8. eine Aufgabe auch dann zu lösen, wenn es mir nicht auf Anhieb gelingt.					
	Ich kann vieles von dem, was ich in der Schule lerne, auch außerhalb der Schule gebrauchen (z. B. einkaufen gehen, etwas planen, mit Geld umgehen, Energie sparen).					
10.	In meiner Schule habe ich gelernt:					
	10.1. meinen Arbeitsplatz in Ordnung zu halten.					
	10.2. meine Zeit einzuteilen.					
	10.3. gesund zu leben.					
	10.4. dabei zu helfen, die Umwelt zu schonen.					
	10.5. darüber nachzudenken, was ich im Fernsehen sehe, im Radio höre oder in der Zeitung lese.					
	10.6. mit meinem Geld vernünftig umzugehen.					
	 mit technischen Problemen im Alltag besser fertig zu werden (z.B. technische Geräte zu bedienen, meinen Freunden E-Mails zu schicken, ein Modell zu bauen etc.). 					
11.	Ich gehe gerne auf diese Schule.					
12.	Ich erhalte von meinen Lehrern zusätzliche Hilfe und Unterstützung, wenn ich diese benötige.					
13.	Die meisten meiner Lehrer geben mir das Gefühl, dass ich meine Sache gut machen kann.					
14.	Wenn ich etwas nicht verstehe, kann ich meine Lehrer bitten, es mir zu erklären.					
15.	Ich bekomme regelmäßig Rückmeldungen über meine Arbeit im Unterricht.					
16.	Die Schule fördert individuelle Begabungen und Interessen der Schüler (Lese-/Literaturkreis, Naturwissenschaften, Wettbewerbe o.ä.).					



17.	Das gibt es oft in meinem Unterricht:	stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht
	17.1. Die Lehrer erklären der ganzen Klasse etwas und die Schüler beantworten Fragen.					
	17.2. Wir schreiben Notizen von der Tafel oder vom OHP ab.					
	17.3. Wir benutzen Arbeitsblätter oder das Lehrbuch.					
	17.4. Wir arbeiten in Gruppen zusammen.					
	17.5. Wir diskutieren miteinander.					
	17.6. Wir halten Vorträge vor der Klasse.					
	17.7. Wir benutzen Medien für unsere Präsentationen (z. B. Computer, OHP, Plakate, Stellwände usw.).					
	17.8. Wir lernen auch außerhalb der Schule (z. B. Betriebe, Museum, Bauernhof, Ökostation, Zooschule etc.).					
18.	Die meisten meiner Lehrer verwenden regelmäßig verschiedene Unterrichtsmethoden (z. B. Projektarbeit in Gruppen, Einsatz verschiedener Materialien, verschiedene Arbeitsfomen o. ä.).					
19.	Wir benutzen in der Schule das Internet, um Informationen zu suchen.					
20.	Wir arbeiten über mehrere Tage an Projekten oder umfangreichen Aufgaben (entweder allein oder in Gruppen).					
21.	Wir finden selbst Lösungen für Probleme oder Aufgabenstellungen.					
22.	Ich habe in der Schule gelernt, gut auf verschiedene Arten Probleme zu lösen.					
23.	Ich habe in meiner Schule gelernt:					
	23.1. mit anderen über meine Gedanken zu sprechen, wenn ich ein Problem löse.					
	23.2. selbstständig Entscheidungen zu treffen.					
	23.3. beim Denken und Handeln Neues auszuprobieren.					
24.	Wenn ich etwas nicht verstanden habe, fällt es mir leicht, Fragen zu stellen.					
25.	Ich kann an meiner Schule in meinem eigenen Tempo lernen.					
26.	Unsere Lehrer sorgen dafür, dass unsere Unterrichtsstunden pünktlich beginnen und pünktlich enden.					
27.	In unseren Unterrichtsstunden gibt es wenig Störungen durch Mitschüler.					
28.	Für den Unterricht kann die Sitzordnung variabel gestaltet werden (Gruppenarbeit, Stuhlkreis, Stillarbeit etc.).					
29.	Unsere Lehrer achten genau darauf, was die Schüler sagen.					
30.	In meiner Schule habe ich gelernt:					
	30.1. dabei zu helfen, Streit zwischen anderen Schülern zu klären.					



31.	Ich arbeite gut mit Schülern zusammen, die anders sind als ich.	völlig zu	eher zu	eher nicht zu	gar nicht zu	weiß nicht
32.	Der Lehrer erklärt mir genau, was ich für die Hausaufgaben tun muss.					
33.	Schüler und Lehrer haben in der Schule die Möglichkeit, ihren Klassenraum zu gestalten (z. B. Bilder, Pflanzen, Möbel etc.).					
34.	Die meisten Schüler in meiner Schule lernen sehr gut.					
35.	Ich weiß, welche Leistungen ich erbringen muss, um gute Noten erreichen zu können.					
36.	Wir Schüler bewerten unsere eigene Arbeit anhand von Merkmalen und Kriterien, die wir im Unterricht entwickelt haben (Kompetenzraster).					
37.	Wir schreiben auf, was wir gelernt haben (Lerntagebücher).					
38.	Die Schüler sammeln Beispiele ihrer Arbeit, um zu zeigen, wie ihre Arbeit sich verbessert (Portfolios).					
39.	In meiner Schule werden viele verschiedene Arten der Bewertung eingesetzt, wenn es darum geht, Leistungen zu messen (z. B. Projektarbeiten, Hausarbeiten, Präsentationen, Kompetenztest etc).					
40.	Nach einer Klassenarbeit/einem Test oder nach Beendigung einer Aufgabe erklärt mir mein Lehrer, wie ich meine Arbeit in Zukunft besser machen kann.					
41.	Die Schule bietet uns Schülern neben dem normalen Unterricht eine Reihe von Zusatzangeboten (z. B. Förderangebote, allgemeine Beratung und Berufsberatung, fachliche Unterstützung, AGs etc.).					
42.	Ich weiß, an wen ich mich an der Schule wenden kann, wenn ich an einem solchen Zusatzangebot teilnehmen möchte.					
43.	An unserer Schule gibt es ein vielfältiges kulturelles Angebot (Schulund Sportfeste, Theater- und Musikaufführungen, u. a.).					
44.	Neben dem Unterricht beteilige ich mich auch an anderen Aktivitäten in unserer Schule.					
45.	Wir können Räume und Materialien der Schule auch außerhalb der Unterrichtszeiten nutzen (z. B. in der Mittagspause, am Nachmittag).					
46.	Die Schule ist ein sehr einladender und freundlicher Ort.					
47.	Ich fühle mich in unserer Schule sicher.					
48.	Es gibt an unserer Schule gesunde und gute Verpflegungsmöglichkeiten.					
49.	An dieser Schule weiß ich, welches Verhalten von mir erwartet wird.					
50.	Meine Schule will, dass Schüler verstehen, warum gutes Verhalten richtig ist.					
51.	Wie die Lehrer mit schlechtem Benehmen umgehen, finde ich gut.					
52.	Ich finde, die Schule hat vernünftige Verhaltensregeln.					
53.	Die meisten meiner Lehrer behandeln mich gerecht.					



		stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht
54.	Wenn an unserer Schule Schüler von Mitschüler geärgert oder geschlagen werden, tun die Lehrer etwas dagegen.	Ц		L	Ц	Ц
55.	Ich komme mit den meisten meiner Lehrer gut aus.					
56.	Wir Schüler gehen freundschaftlich miteinander um.					
57.	Wenn Schüler eine wirklich gute Leistung vollbringen, wird das an der Schule allgemein bekannt gemacht.					
58.	In meiner Schule wird mir geholfen, wenn ich private Probleme habe.					
59.	Ich kenne an unserer Schule auch andere Ansprechpartner (Sozialarbeiter, Schülervertretung, Pfarrer o. a.) für die Schüler.					
60.	In meiner Schule wird mir geholfen, wenn ich schulische Probleme habe.					
61.	Ich kann meine Hausaufgaben in der Schule machen und mir dabei helfen lassen.					
62.	Ich habe die Möglichkeit, auch außerhalb der Unterrichtszeiten an der Schule betreut zu werden.					
63.	Ich habe in meiner Schule gelernt, wie der Konsum von Drogen (z. B. Nikotin, Alkohol, Haschisch u. a.) ein gesundes Leben beeinträchtigen kann.					
64.	Wenn an unserer Schule Entscheidungen getroffen werden, die die Schüler betreffen, werden die Meinungen der Schüler berücksichtigt.					
65.	Ich bin damit zufrieden, wie an unserer Schule Entscheidungen getroffen werden.					
66.	An unserer Schule fällt wenig Unterricht aus.					
67.	Ich lerne auch im Vertretungsunterricht etwas Neues dazu.					
68.	In unserer Schule kommen die meisten Lehrer gut miteinander aus.					
69.	Was wir an unserer Schule machen, ist gut geplant und organisiert.					
70.	Guter Einsatz und Leistungen werden an unserer Schule anerkannt.					
71.	Mitschüler, die nicht reden, hören oder sehen können, können trotzdem im Unterricht mitarbeiten.					
72.	In unserer Schule können auch Schüler im Rollstuhl und Blinde alle Räume ohne Probleme erreichen.					
73.	Die Schule macht es Schülern mit körperlicher Behinderung leicht, zur Schule zu kommen.					
74.	Die Mitarbeit im Unterricht von Mitschülern, die andere Voraussetzungen haben, wird von jedem anerkannt.					
75.	Es ist in Ordnung, dass einige Kinder mit Behinderung nicht alle Regeln einhalten können.					



	Die Fragen sind dem Evaluationsinstrument SEIS* (Selbstevaluation in Schulen) entnommen.							
		stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht		
76.	Die Stärken und Fähigkeiten jedes einzelnen Schülers werden innerhalb der Lerngruppe (z. B. bei Projektarbeit, in kleinen Gruppen, in der Klasse) bekannt gemacht							
77.	Behinderte und nichtbehinderte Schüler lösen häufig gemeinsam Aufgaben.							
78.	Meine Leistungen werden anhand meines persönlichen Lernfortschrittes beurteilt.							
,								

Vielen Dank für die Teilnahme an dieser Befragung!

Der Fragebogen wurde bereitgestellt durch das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA).